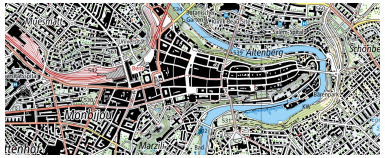
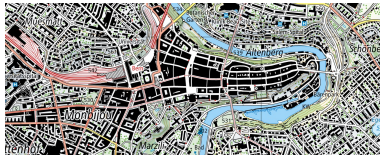
Lektionsplanung „Karten lesen“ Zyklus 1



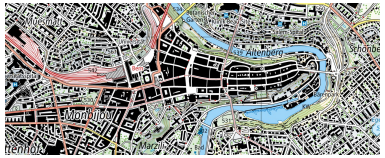
Nr.	Thema	Kompetenzen / Ziele	Inhalt	Sozialform	Material	Richtzeit
1	Schatzkarten	Die SuS können verschiedene Karten hinsichtlich ihrer Qualität beurteilen und Kriterien für eine brauchbare Karte definieren.	Einstieg mit einer Geschichte über einen vergesslichen Piraten und seinen versteckten Schatz. Die SuS betrachten verschiedene Schatzkarten und beurteilen diese nach ihrer Qualität. Die SuS fertigen eine grobe Karte / Skizze ihres Schulhauses oder ihres Quartiers an und vergleichen diese mit der offiziellen Landeskarte.	Plenum, GA, EA	Geschichte «Der vergessliche Pirat» als Vorlesetext Schatzkarten, ausgedruckt oder als Beamer-Präsentation Zettel, Flipchart, Wandtafel für Notizen Kartenausschnitt des eigenen Schulhauses und der Umgebung	90`
2	Signaturen-Memory	Die SuS lernen in spielerischer Form verschiedene Kartensignaturen kennen. Die SuS können Signaturen und Bezeichnungen / Bilder korrekt zuordnen.	Die Signaturen werden gemeinsam besprochen und erklärt. Die SuS spielen in Gruppen das Memory und versuchen die Signaturen und die dazugehörigen Bezeichnungen oder Bilder zu kombinieren.	Plenum, GA	Memorykarten	45`

Lektionsplanung „Karten lesen“ Zyklus 1



Nr.	Thema	Kompetenzen / Ziele	Inhalt	Sozialform	Material	Richtzeit
3	Schatzkarte zeichnen	Die SuS können anhand der gelernten Kompetenzen eine exakte Karte zeichnen. Die SuS können die Kriterien einer genauen Karte anwenden und bei fremden Karten überprüfen.	Die SuS verstecken für den Piraten Willy Braunbart einen Schatz und fertigen eine möglichst genaue Karte an. Sie gehen auf die Suche nach den versteckten Schätzen und beurteilen die Qualität der gezeichneten Schatzkarten. Zum Ausklang wird ein Piratenlied eingeübt und gesungen.	Plenum, EA / PA	Schatz, wasserdichte Schatzkiste Vorlage «Schatzkarte» oder Kartenausschnitt ev. Kompass, Metermass	90`
4	Leiterlispiel	Die LP erklärt den Ablauf des Spiels und teilt die SuS in Gruppen ein. Die SuS spielen das Leiterlispiel in Gruppen. Gemeinsame Auswertung im Plenum und Besprechung des Spielverlaufes.	Die SuS wenden die erlernten Inhalte in spielerischer Form an. Die SuS erkennen den eigenen Lernzuwachs und allfällige Lücken in den erworbenen Kompetenzen und Inhalten.	GA	Spielbrett Ereignis- und Fragekärtchen Würfel (1 pro Gruppe) Spielfiguren (1 pro SuS)	45`

Lektionsplanung „Karten lesen“ Zyklus 1



Ergänzungen/Varianten		
Legende	EA = Einzelarbeit / Plenum = die ganze Klasse / GA = Gruppenarbeit / PA = Partnerarbeit / SuS = Schülerinnen und Schüler / LP = Lehrperson	
Informationen	Es ist sinnvoll, für die ganze Arbeit verschiedene Karten bereitzuhalten: - Schulhauskarte - Dorfplan - Stadtplan - 1:25`000 Karte - Schweizerkarte - aber auch www.geo.admin.ch Bildquellen: Swisstopo und Pixabay	**Faltblatt Karten lesen** Das Faltblatt "Kartenlesen" enthält umfassende Informationen über das Lesen und Anwenden der Landeskarten der Schweiz. Download: www.swisstopo.ch/kartenlesen
Kontaktadressen	**Bundesamt für Landestopografie swisstopo** Seftigenstrasse 264 Postfach 3084 Wabern Telefon: +41 58 469 01 11 Telefax: +41 58 469 04 59 info@swisstopo.ch Hier können Sie auch Kartenmaterial bestellen.	
Projekte	Schulreise selbst planen	